



ENDOMETRIOSE-VEREINIGUNG
DEUTSCHLAND E.V.

KOOPERATIONSVEREINBARUNG

zwischen

vertreten durch:

und der

Endometriose-Vereinigung Deutschland e.V.
Bernhard-Göring-Str. 152
04277 Leipzig

vertreten durch:

Ort, Datum

Ort, Datum

Titel Vorname Name
Position
Einrichtung

Anja Moritz
Geschäftsführerin
Endometriose-Vereinigung Deutschland e.V.



1. Präambel

Die Endometriose-Vereinigung Deutschland e.V., im Jahr 1996 als Selbsthilfeorganisation von und für Endometriose-Betroffene gegründet, setzt sich mit einer Vielzahl an Maßnahmen für die Belange der Betroffenen ein. Zu ihren Kernaufgaben zählen die Beratung und Unterstützung von Endometriose-Betroffenen, die Aufklärung und Information der Öffentlichkeit über die Erkrankung sowie die Interessenvertretung der Betroffenen gegenüber politischen Entscheidungsträgern, der Verwaltung und weiteren Institutionen. Darüber hinaus betreibt die Endometriose-Vereinigung Deutschland eine kostenfreie Beratungsstelle zum Thema Endometriose, unterstützt deutschlandweit Selbsthilfeangebote und ist Herausgeberin umfassender Informationen und Aufklärungsmaterialien. Durch gezielte Kampagnen und Social-Media-Arbeit wird eine breite Öffentlichkeit adressiert. Mit dem Zertifikat „QuEndo – Qualitätssiegel Selbsthilfefreundliche Endometriose-Einrichtung“ setzt die Endometriose-Vereinigung Deutschland Maßstäbe für selbsthilfefreundliche und patientinnenorientierte Behandlung in Endometriose-Einrichtungen.

Endometriose stellt eine chronische Erkrankung dar, deren Bewältigung durch die Betroffenen langfristig durch gezielte Selbsthilfe erleichtert werden kann. Die Selbsthilfe erfüllt eine zentrale Funktion bei der Krankheitsbewältigung und ergänzt die medizinische Versorgung auf wertvolle Weise.

Die Kooperation zwischen der Endometriose-Vereinigung Deutschland und spezialisierten medizinischen Einrichtungen zur Behandlung von Endometriose verfolgt das Ziel, im Rahmen einer ganzheitlichen Behandlung die über die leitliniengerechte medizinische Versorgung hinausgehenden Bedürfnisse der Betroffenen zu berücksichtigen. Diese Kooperation ermöglicht es den Ärztinnen und Ärzten in den beteiligten Endometriose-Einrichtungen, den Patientinnen einen erweiterten Zugang zu psychosozialer Unterstützung und Selbsthilfemöglichkeiten zu sichern. Dies hat nachweislich positive Auswirkungen auf die Lebensqualität und das langfristige Wohlbefinden der Betroffenen und stärkt zugleich die Adhärenz zu den ärztlichen Empfehlungen. Durch die Bereitstellung umfassender Informationen und die Förderung der Selbstständigkeit der Patientinnen trägt die Kooperation zu einem wertvollen, ganzheitlichen Ansatz in der Endometriose-Behandlung bei.

Die Zertifizierung als selbsthilfefreundliche Endometriose-Einrichtung bietet Kooperationspartnern zusätzliche Vorteile: Sie stärkt das öffentliche Ansehen der Einrichtung durch die offizielle Anerkennung auf der Webseite und den Social-Media-Kanälen der Endometriose-Vereinigung Deutschland. Die Zertifizierung fungiert zudem als Nachweis der Einhaltung hoher Qualitätsstandards in der Patientinnenorientierung und Selbsthilfefreundlichkeit, wodurch das Vertrauen von Patientinnen und Zuweisenden in die Einrichtung gefördert wird. Dies erfüllt nicht nur gesetzliche und gesellschaftliche Anforderungen an eine interdisziplinäre Versorgung, sondern kann langfristig auch die Patientenzufriedenheit sowie die Bindung von Patientinnen an die Einrichtung steigern.

Endometriose-Einrichtungen, die sich durch Selbsthilfefreundlichkeit und Patientinnenorientierung auszeichnen, berücksichtigen aus Sicht der Endometriose-Vereinigung Deutschland folgende Qualitätsanforderungen:

- Individuell umfassende Aufklärung und Diagnostik,
- strukturierte interdisziplinäre Kooperation,
- Bereitstellung oder Vermittlung komplementärer Therapieangebote,
- patientinnenorientierte und zielgruppengerechte Aufklärung,
- ganzheitliche prä- und postoperative Betreuung,
- Einbindung des Sozialdienstes,
- Förderung der Selbsthilfe und Kooperation mit Selbsthilfegruppen.



Kooperationspartner der Endometriose-Vereinigung Deutschland sind in der Regel zertifizierte Endometriose-Einrichtungen oder auf die Behandlung von Endometriose-Patientinnen spezialisierte medizinische Einrichtungen. Mit dieser Kooperationsvereinbarung erklären sich die Kooperationspartner bereit, die Zusammenarbeit auf eine verbindliche Grundlage zu stellen und die Form der Kooperation verbindlich festzulegen. Die in diesem Vertrag festgehaltenen Regelungen bilden den Kern der Kooperation; weiterführende Vereinbarungen sind möglich und können in separaten Dokumenten fixiert werden.

Diese Kooperation basiert auf einem Zertifizierungsprozess, der die Qualitätsanforderungen aus Patientinnen- und Selbsthilfeperspektive der Endometriose-Vereinigung Deutschland berücksichtigt, sowie auf spezifischen Unterstützungsleistungen der Endometriose-Vereinigung für die Kooperationspartner. Die Qualitätsanforderungen sowie die Leistungen sind in Anlage 1 (Erhebungsbogen) und Anlage 3 (Leistungen der Endometriose-Vereinigung Deutschland e.V.) detailliert beschrieben und Bestandteil dieser Vereinbarung.

Auf Basis eines erfolgreich durchlaufenen Zertifizierungsprozesses verleiht die Endometriose-Vereinigung Deutschland das Zertifikat „QuEndo – Qualitätssiegel Selbsthilfefreundliche Endometriose-Einrichtung“.

2. Qualitätssicherung in Form des Zertifizierungsprozesses

Bestandteile des Zertifizierungsprozesses sind:

- a) Ausgefüllter Erhebungsbogen
- b) Rückmeldungen von Patientinnen
- c) Externes Audit

Zu a) Erhebungsbogen

Der Erhebungsbogen (vgl. Anlage 1) dient als Grundlage der Strukturerhebung durch die Endometriose-Vereinigung Deutschland. Die Qualitätsanforderungen an den Kooperationspartner sind im Teil 2 des Erhebungsbogens definiert. Der Erhebungsbogen ist durch den Kooperationspartner wahrheitsgemäß und gut lesbar auszufüllen und an die Endometriose-Vereinigung Deutschland elektronisch zu übermitteln.

Zu b) Rückmeldungen von Patientinnen

Vor dem externen Audit müssen mindestens zehn Rückmeldungen von Patientinnen über das Rückmeldeformular auf der Webseite der Endometriose-Vereinigung Deutschland vorliegen. Der Kooperationspartner erhält von der Endometriose-Vereinigung Deutschland bei Abschluss der Kooperation kostenfrei Postkarten zur Weitergabe an die Patientinnen, mit denen diese über das Rückmeldeformular informiert werden.

Zu c) Externes Audit

Das externe Audit (vgl. Anlage 2) wird durch eine Vertreterin der Endometriose-Vereinigung Deutschland, eine externe Sachverständige, durchgeführt. Der Kooperationspartner erklärt sich bereit, dass die externe Sachverständige die Einhaltung der im Erhebungsbogen ausgeführten Qualitätsanforderungen im Rahmen eines Vor-Ort- oder Remote-Audits überprüft. Eine Remote-Überprüfung kann bei der Re-Zertifizierung erfolgen. Der Kooperationspartner stellt für das externe Audit die erforderlichen Ansprechpartnerinnen bzw. Ansprechpartner sowie notwendige Dokumente und Aufzeichnungen zur Verfügung.



Der Kooperationspartner erklärt sich bereit, im Rahmen des externen Audits Gespräche mit der/dem Leiterin/Leiter der Endometriose-Einrichtung oder einer vertretungsberechtigten Person sowie einer verantwortlichen Person vom Sozialdienst zu ermöglichen.

Das externe Audit findet nach vorheriger Terminabsprache, nach Eingang des Erhebungsbogens und nach Erreichen der notwendigen Anzahl an Rückmeldungen durch Patientinnen statt. Das externe Audit kann zeitgleich zum medizinischen Audit durchgeführt werden.

Die grundlegenden Datenschutzrichtlinien sind unter Punkt 7. dieser Kooperationsvereinbarung beschrieben. Der Kooperationspartner erhält nach dem externen Audit einen schriftlichen Bericht.

Bei Nichterbringung der Anforderungen wird das Zertifikat nicht erteilt. Eine erneute Zertifizierung kann innerhalb von sechs Wochen beantragt werden.

3. Leistungen der Endometriose-Vereinigung Deutschland für den Kooperationspartner

Im Rahmen der Kooperationsvereinbarung erklärt sich die Endometriose-Vereinigung Deutschland zur Unterstützung des Kooperationspartners bei der Umsetzung der Qualitätsanforderungen bereit. Dies erfolgt in Form kostenfreier Unterstützungsleistungen. Die Leistungen sind in Anlage 3 zur Kooperationsvereinbarung aufgeführt.

4. Inkraftsetzung, Vertragslaufzeit und Kündigung

Diese Kooperationsvereinbarung ist nach Unterzeichnung gültig, vorbehaltlich der erfolgreichen Zertifizierung durch die Endometriose-Vereinigung Deutschland. Sofern einzelne Anforderungen zum Zeitpunkt der Unterzeichnung noch nicht umgesetzt sind, werden diese vom Kooperationspartner bis spätestens zum Zeitpunkt der Überprüfung realisiert. Die zur Erreichung der Anforderungen nötigen Unterstützungsleistungen können im Vorfeld bereits in Anspruch genommen werden.

Die Kooperationsvereinbarung ist nach Abschluss für drei Jahre bzw. bei erfolgreicher Zertifizierung bis zum Ende der Gültigkeit des Zertifikates gültig. Sie endet, ohne dass es einer besonderen Kündigung bedarf. Für einen nahtlosen Übergang, wird mindestens drei Monate vor Ablauf des Zertifikates die Erneuerung sowie eine Re-Zertifizierung angestrebt.

Die Kooperationsvereinbarung kann mit einer Frist von drei Monaten schriftlich zum Jahresende gekündigt werden. Maßgeblich ist der Eingang der Kündigung bei der Endometriose-Vereinigung Deutschland. Die Kooperationsvereinbarung kann jederzeit aus wichtigem Grund fristlos schriftlich gekündigt werden. Dies ist z. B. der Fall, wenn wesentliche Anforderungen durch den Kooperationspartner oder die Endometriose-Vereinigung Deutschland nicht mehr erfüllt werden oder wenn vom Kooperationspartner falsche Angaben gemacht wurden.

5. Gebühren

Für die Erstellung und Bearbeitung der Kooperationsvereinbarung fällt eine Gebühr an. Diese Gebühr wird dem Kooperationspartner in Rechnung gestellt und ist unabhängig von der erfolgreichen Zertifizierung durch die Endometriose-Vereinigung Deutschland. Die Gebühr ist in Anlage 4 (Gebührenordnung) geregelt.

Die Kosten für das externe Audit (Reisekosten und ggf. Unterkunfts-kosten nach Bundesreisekostengesetz) trägt der Kooperationspartner. Diese werden nach erfolgtem externen Audit durch die Endometriose-Vereinigung Deutschland e.V. in Rechnung gestellt. Bei Nichterbringung der Anforderungen fallen erneute Gebühren für das Nachaudit an.



6. Sonstiges

Der Abschluss der Kooperationsvereinbarung schließt eine Kooperation mit anderen Einrichtungen der Selbsthilfe nicht aus. Insbesondere die Kooperation mit lokalen oder regionalen Selbsthilfegruppen wird ausdrücklich unterstützt.

7. Datenschutz

Für die Kooperationspartner gelten die jeweils einschlägigen Vorschriften der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Ein Einverständnis in die Datenübermittlung wird auch dann angestrebt, wenn die Informationsweitergabe nach den geltenden Datenschutzbestimmungen zulässig ist bzw. eine Übermittlungsbefugnis besteht.

Der Kooperationspartner erteilt sein Einverständnis, dass die Endometriose-Vereinigung Deutschland die Endometriose-Einrichtung als von der Selbsthilfe zertifizierte Endometriose-Einrichtung auf ihrer Webseite veröffentlichen darf (Name der Einrichtung, Anschrift, Name der Einrichtungsleitung, Link zur Webseite, Laufzeit des Zertifikates).

Der Kooperationspartner erteilt sein Einverständnis, dass die Endometriose-Vereinigung Deutschland die im Erhebungsbogen erhobenen Daten im Rahmen der Beratung für Betroffene und deren Angehörige nutzen darf.

8. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Kooperationsvereinbarung unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Abschluss der Vereinbarung unwirksam oder undurchführbar werden, bleibt davon die Wirksamkeit der Kooperationsvereinbarung im Übrigen unberührt.

An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll diejenige wirksame und durchführbare Regelung treten, deren Wirkung der Zielsetzung am nächsten kommt, die die Kooperationspartner mit der unwirksamen bzw. undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben. Die vorstehenden Bestimmungen gelten ebenso für den Fall, dass sich die Kooperationsvereinbarung als lückenhaft erweist.

Anlagen

Anlage 1 – Erhebungsbogen
Anlage 3 – Leistungen

Anlage 2 – Inhalte externes Audit
Anlage 4 – Gebührenordnung